

# 17. Öffentliche Ortschaftsratssitzung Wolfartsweier 2024-2029

## 04. März 2026

---

### Anwesend:

Ortsvorsteher:	stellv. Ortsvorsteher Herr Joachim Supper
Ortschaftsräte:	OR Mirko Hoffmann (SPD), OR Tino Huber (SPD), OR`in Julia Küffner (SPD), OR`in Christiane Supper (CDU), OR Helmut Postweiler (CDU), OR`in Gisela Braun (Bündnis 90/ Die Grünen), OR Thomas Wunderberg (Bündnis 90/ Die Grünen) OR Markus Ziegler (FDP)
Nicht anwesend/entschuldigt:	Ortsvorsteher Dr. Anton Huber
Urkundspersonen:	OR Tino Huber (SPD), OR Markus Ziegler (FDP)
Protokoll:	Stefanie Supper – OV Wolfartsweier
Verwaltung und Externe:	Christa Keinath – Verwaltungsleitung OV Wolfartsweier

### Besucher\*innen:

Presse:	1 Presseorgan
Zuhörer*innen:	7 Personen

-----

Verhandelt am 04.03.2026. Der stellvertretende Ortsvorsteher eröffnet die öffentliche Sitzung um 19:00 Uhr und stellt fest, dass die Ortschaftsräte durch Ladung vom 20.02.2026 ordnungsgemäß einberufen wurden.

Der stellv. OV Joachim Supper eröffnet die Sitzung und benennt OR Tino Huber und OR Markus Ziegler als Urkundspersonen für die heutige Sitzung.

Der stellv. OV stellt die Beschlussfähigkeit fest. Anträge auf Änderung der Tagesordnung werden nicht gestellt, sie gilt somit als angenommen.

## **Tagesordnung öffentliche Sitzung**

### **1. Zusammensetzung des Ortschaftsrats**

Beschlussvorlage: 2026/0138

### **2. Instandsetzung der Steinkreuzstraße**

Informationsvorlage des Stadtplanungsamtes  
Vorlage 2026/0130

## **Anträge**

### **3. Antrag auf Aktualisierung des Berichts Nahversorgung in den Stadtteilen - Sachstand Bürgerumfrage und Aktualisierung**

Interfraktioneller Antrag der Ortschaftsratsfraktionen  
Vorlage 2025/1037

## **Anfragen:**

### **4. Versorgungs- bzw. Ausfallsicherheit der Medien, Strom-, Gas-, Wasser in den Höhenstadtteilen bzw. Wolfartsweier**

Anfrage der SPD-Ortschaftsratsfraktion  
Vorlage 2026/0019

### **5. Mitteilungen der Verwaltung**

### **6. Mündliche Anfragen**

## Zu 1:

**Stellv. OV Joachim Supper** verliert die Beschlussvorlage wonach der OR Helmut Postweiler zum 31.03.2026 aus dem Ortschaftsrat ausscheidet.

**Beschluss:** Das Ausscheiden wird einstimmig angenommen

**Stellv. OV Joachim Supper** fragt, ob Hinderungsgründe zum Nachrücken von Jaqueline Faisst vorliegen. Dies ist nicht der Fall.

**Beschluss:** Das Nachrücken wird einstimmig angenommen

**Die offizielle Verabschiedung von Herrn Helmut Postweiler findet in der nächsten OR-Sitzung am 14.04.2026 statt, ebenso die Amtseinführung von Frau Faisst**

## Zu 2:

Der TOP wurde abgesetzt.

## Zu 3:

[A]

**Stellv. OV Joachim Supper** erläutert die Folien des Berichts Nahversorgung in den Stadtteilen - Sachstand Bürgerumfrage und Aktualisierung

### - **Stadtteilprofil**

Das Diagramm zum Stadtteilprofil kann auf der Homepage der Stadt Karlsruhe, Stadtplanungsamt eingesehen werden. Gleiches gilt für die Folie der Topographie mit Lage der Geschäfte

### - **Stadtteilauswertung**

In der Auswertung ist Wolfartsweier auf Platz 27 zurückgefallen. Es gibt nur noch die Apotheke, die Bäckerei und den Gemüsehandel

### - **Organigramm zur Zufriedenheit der Bürger**

Von 3300 Bürgern wurden 2024 2,3 % befragt – Kinderbetreuung schneidet schlecht ab – Luftqualität sehr gut – Image sehr gut – Sicherheit nachts gut – Sicherheit Tag sehr gut – ÖPNV sehr gut. Die Daten können im Ratsinformationssystem abgerufen werden.

[B]

**OR Thomas Wunderberg** merkt an, dass Wolfartsweier nach der Schließung des Nah und Gut auf den letzten Platz zurückgefallen ist. Er führt an, dass Wolfartsweier auch vor der Schließung schon unterversorgt gewesen sei. Der mit 30% aufgeführte Gemüsehandel ist die Gärtnerei Postweiler/Hügel, die nur einmal in der Woche geöffnet hat.

[C]

**OR Mirko Hofmann** erklärt, dass die Zahlen zwar nach der Schließung von Nah und Gut erhoben wurden, die Zufriedenheit aber davor. Daher passt die Darstellung im Diagramm nicht mehr zu den aktuellen Zahlen.

[D]

**OR Markus Ziegler** gibt zu bedenken, dass die Umfragen mit Fragebögen erfolgt ist. Das hält er für nicht mehr zeitgemäß. Die Befragung sollte digital und in größerem Umfang erfolgen.

[E]

**OR Tino Huber** schließt sich der Meinung an, dass die Umfrage nicht repräsentativ sei, allerdings ist er der Meinung, dass die Ergebnisse auch bei mehr Befragten nicht besser seien. Er schlägt vor, das Fachamt einzuladen, um die Fragen zu klären, wie eine bessere Versorgung stattfinden kann.

**Zu 4:**

**Stellv. OV Joachim Supper** erklärt, dass die sehr ausführliche Stellungnahme nicht vollständig verlesen wird. Es geht daraus hervor, dass viele Vorkehrungen getroffen wurden, um Ausfälle zu kompensieren. Beim Strom sind dies Ringleitungen, Gas ist nicht optimal, Wasser durch Hochbehälter gesichert. Medienanbieter sind derzeit nicht involviert, die Medien können jedoch ebenfalls abgedeckt werden. Die ausführliche Stellungnahme kann im Ratsinformationssystem angesehen werden.

[A]

**OR Markus Ziegler** möchte ergänzen, dass aus der Stellungnahme hervorgeht, dass was in Berlin passiert ist, in KA nicht passieren kann. Die Stadt Karlsruhe legt großen Wert auf die Sicherheit.

**Zu 5.**

[A]

**Ortseingangsschilder Wolfartsweier**

Nach Kontrolle durch das TBA kam die Information, dass die Schilder in Ordnung sind.

[B]

**Fehlende Bänke**

Die Bank beim Bolzplatz wurde vom Bauhof abgeholt und soll in den nächsten Wochen wieder zurückgestellt und fest verankert werden. Bank auf dem Verbindungsweg Grundschule – Friedhof ist nicht auffindbar. Es wurde eine Ersatzbank aufgestellt, die auch fest verankert werden soll.

[C]

**Hinweise zum richtigen Streuen bei Schnee und Glatteis**

Im Mitteilungsblatt in KW 2 (Vollverteilung) und in KW 5 (29.01.2026) wurden die entsprechenden Hinweise veröffentlicht. Darüber hinaus waren auch Veröffentlichungen in der Stadtzeitung und auf der Homepage der Stadt Karlsruhe zu diesem Thema zu finden. Bürger haben also mehrere Informationskanäle zur Verfügung.

[D]

### **Wertstofftonnen für die Pirolstraße während der Straßensanierung**

Die Fa. Knettenbrech & Gurdulic wurde aufgefordert, die Tonnen wieder zu entfernen. Diese wurden inzwischen abgeholt.

[E]

### **Migration der 133-0 in die einheitliche Behördennummer 115**

Die zentrale Rufnummer der Stadtverwaltung 133 – 0 wird ab 11. Mai 2026 in die einheitliche Behördennummer 115 integriert. Anrufende können deutschlandweit die 0721 115 und aus dem Ausland die +49 721 115 wählen und werden direkt mit dem Servicecenter verbunden.

[F]

### **Dreck-weg-Wochen 2026**

In der Zeit vom 16.03.2026 – 30.04.2026 finden wieder die Dreck-weg-Wochen des TSK statt. Die Ortsverwaltung wird sich wie jedes Jahr am **25.04.2026** daran beteiligen. Bitte merken sie sich diesen Termin schon vor. Treffpunkt ist um 11.00 Uhr an der Begegnungsstätte. Wir freuen uns auf zahlreiche Beteiligung.

[G]

### **Fototermin**

Am 14.04.2026 möchten wir vor der Ortschaftsratsitzung ein aktuelles Foto des Ortschaftsrates für die Homepage von Wolfartsweier aufnehmen. Bitte auch diesen Termin vormerken.

## **Zu 6. Mündliche Anfragen**

[A]

**OR'in Christiane Supper** fragt, wann die Baustelle für den neuen Trafo am Schwimmbad beendet wird. Der Gehweg zur Hermann-Ringwald-Halle ist gesperrt, eine entsprechende Beschilderung fehlt.

**Stellv. OV Joachim Supper** erklärt, dass Informationen vorliegen, wonach der Gehweg wieder in Stand gesetzt und die Baustelle zeitnah abgebaut wird.

[B]

**OR Thomas Wunderberg** informiert darüber, dass das Forstamt in Zusammenarbeit mit dem Netzwerk NATUR Bergdörfer und den City Cleaners am 21.03.2026 eine Forst-Clean-Aktion durchführen. Treffpunkt ist am Zündhütleturm.

[C]

**OR'in Christiane Supper** wurde von der Apothekerin Frau Steinbach darauf angesprochen, dass die Kurzzeitparkplätze an der Apotheke ohne vorherige Mitteilung durch die Bauarbeiten in der Ringstraße gesperrt wurden. Die freien Parkplätze werden

durch Dauernutzer, bzw. Park & Ride- Nutzer blockiert. Das Ordnungsamt wurde informiert, jedoch bisher ohne Erfolg.

**Stellv. OV Joachim Supper** schlägt vor zu prüfen, ob evtl. die Schilder für zeitbefristeten Parkplätze vorübergehend auf die zur Verfügung stehenden Parkplätze verlegt werden können.

**OR Tino Huber** erklärt, dass laut seinen Informationen die Baustelle zeitnah fertig sein wird.

[D]

**OR Markus Ziegler** fragt an, ob es möglich wäre, die Hallenbelegungen und die aktuellen Preise im Internet zu veröffentlichen.

**Verwaltungsleiterin Christa Keinath** erklärt, dass die Verwaltung das nicht leisten könne, da eine entsprechende Datei ständig aktualisiert werden müsse.

[E]

**OR'in Christiane Supper** erkundigt sich, wann mit der Freigabe der seit langem gesperrten Vorbergstraße gerechnet werden kann.

**Stellv. OV Joachim Supper** verweist auf die nächste Ortschaftsratsitzung, in der die Stellungnahme zur Steinkreuzstraße erfolgt. In diesem Zuge wird auch die Frage zur Vorbergstraße geklärt werden können.

**Stellv. OV Joachim Supper** schließt die öffentliche Sitzung um 19:35 Uhr.

stellv. Ortsvorsteher:  
gez. Joachim Supper

Schriftführerin:  
gez. Stefanie Supper

Ortschaftsrat:  
gez. Tino Huber,  
gez. Markus Ziegler